

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **31/32 (1898)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

INHALT: Das Elektrizitätswerk in Schaffhausen. III. (Schluss.) — Engadin-Orientbahn. — Zur Eröffnung der Kornhausbrücke. — Wettbewerb für den Neubau einer zweiten reformierten Kirche in der Kirchgemeinde Neumünster-Zürich. II. — Miscellanea: Die Eröffnung der II. Kraft- und Arbeitsmaschinen-Ausstellung in München. Die diesjährige Generalversammlung des Vereins Schweizerischer Cement-, Kalk- und Gips-

fabrikanten. Delegierte des schweiz. Bundesrates an ausländische Kongresse. Locomotive Heilmann. Balkonsteuer. Eine Versuchsstation für feuerfeste Materialien u. Baukonstruktions-Systeme. — Nekrologie: Robert Rawlinson. — Litteratur: Engadin-Orientbahn. — Vereinsnachrichten: Gesellschaft ehemaliger Studierender: Stellenvermittlung.  
Hiezu eine Tafel: Die Kornhausbrücke in Bern.

### Das Elektrizitätswerk der Stadt Schaffhausen.

Von Ingenieur K. P. Täuber in Zürich.

#### III. (Schluss.)

Was die *Transformatorstationen* — es sind im ganzen 19 — anbetrifft, so können dieselben in drei nach ihrer Anordnung verschiedene Typen eingeteilt werden, nämlich in solche mit freistehenden eisernen Häuschen, nach Fig. 14, für unterirdische Primär- und Sekundärleitung; nach Fig. 15 für unterirdische Primär- und oberirdische Sekundärleitung; ferner in solche, die in vorhandene Gebäude eingesetzt wurden; und schliesslich in unterirdisch angelegte Transformatorstationen (Fig. 18—20). Von dieser letzteren Gattung ist zunächst nur eine zur Ausführung gekommen; in Gebäuden untergebracht wurden 11 Stationen, und Transformatorhäuschen wurden für sieben Stationen aufgestellt. Sämtliche Stationen haben für den Primärstrom Ausschalter und Sicherungen, für den Sekundärstrom einen Hauptschalter und zwei bzw. drei einpolige Hauptsicherungen zu jedem Transformator; ausserdem sekundär eben so viele Sicherungen und eventuell Blitzschutzvorrichtungen, als Verteilungsleitungen vorhanden sind.

Die Einrichtung der Transformatorstationen ist aus den Figuren 16—20 zu ersehen. Erwähnt möge nur noch sein, dass sich die unterirdische Station bis jetzt vorzüglich bewährt hat. Die angebrachte Ventilation und eine Sickergrube genügen vollständig für die Trockenhaltung der Station. Der an einem Brunnenrog angebrachte, mit zwei Oeffnungen versehene Ventilationskamin ist in Fig. 21, einer Darstellung des Platzes, unter dem sich die Station befindet, sichtbar. Ferner sei noch bemerkt, dass jedes Transformatorhäuschen zwei diametral gegenüberliegende Thüren

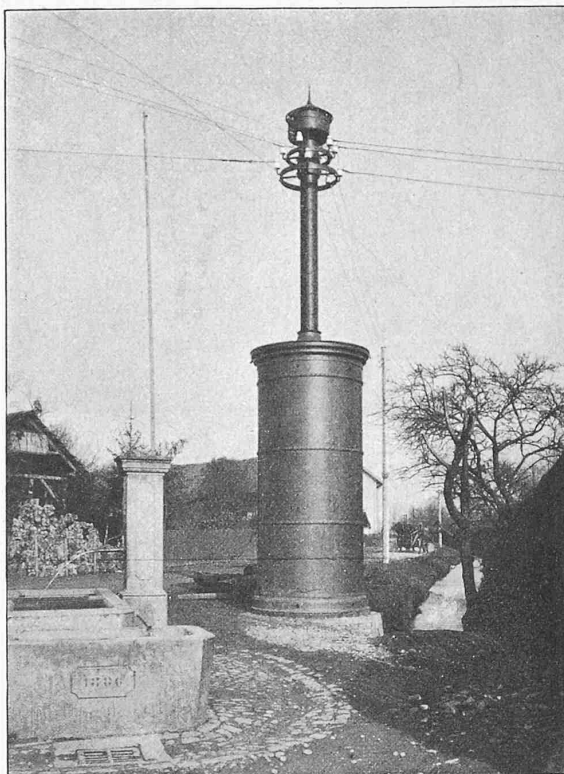


Fig. 15. Transformatorstation für unterirdische Primär- und oberirdische Sekundärleitung.



Fig. 14. Transformatorstation für unterirdische Primär- und Sekundärleitung.

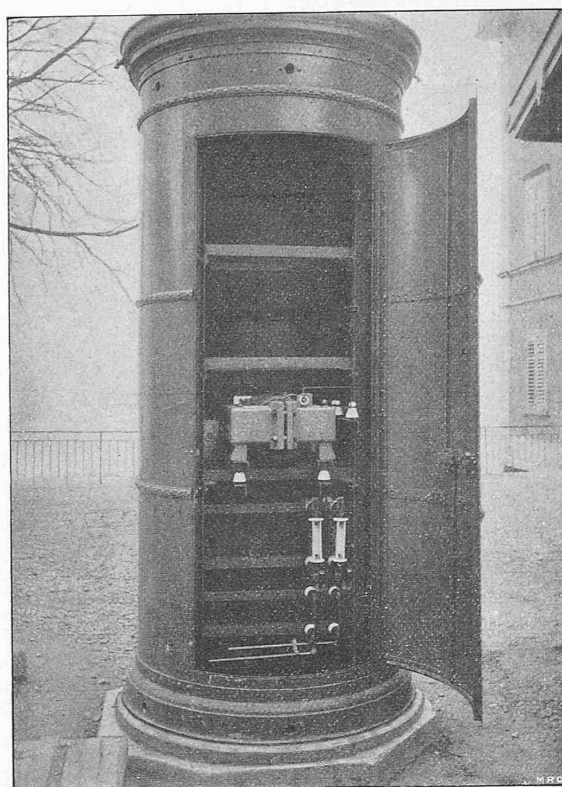


Fig. 16. Transformatorstation. — Ansicht der Primärseite.